# Antwort für Übungsblatt 1

Jian Dong Zezhi Chen Hanyu Sun jd81vuti zc75diqa hs54keri

April 25, 2019

# 1 P1 (Gruppendiskussion)

### (a) Algorithmus

Ein Algorithmus ist eine endliche Sequenz von Handlungsvorschriften, die eine Eingabe in eine Ausgabe transformiert.

### (b) Schleifeninvariante

Schleifeninvariante ist die explizite Aussage über den Schleifendurchlauf, die am Anfang und Ende jedes Schleifendurchlaufs und auch vor und nach der Schleife wahr ist.

#### (c) Totale Ordnung

Sei eine nicht leere Menge M und eine binänre Relation R auf gegeben, und sie erfüllen die Flogende Eigenschaften:

Reflexivität:  $\forall x \in M: x \leq x$ 

Transivität:  $\forall x,y,z \in M$ :  $x \le y \land y \le z \Rightarrow x \le z$ Antisymmetrie:  $\forall x,y \in M$ :  $x \le y \land y \le x \Rightarrow x = y$ 

Totalität:  $\forall x \in M: x \leq x \vee y \leq x$ 

Das heißt, bei irgenden zwei Elementen x,y in Menge M bestehen eine Reation (x R y oder y R x).

### 2 P2 (Insertion Sort)

(a)

$$\begin{split} & \text{FOR } j = 1 \text{ to } A. \, length \, - \, 1 \\ & \text{key} = A[\, j \, ] \\ & \text{i} = j \, - \, 1 \\ & \text{WHILE } I >= 0 \text{ and } A[\, i \, ] < \text{key} \\ & A[\, i \, + \, 1] = A[\, i \, ] \\ & \text{i} = i \, - \, 1 \\ & A[\, i \, + \, 1] = \text{key} \end{split}$$

```
(b)
input : ["auf", "Baum", "Daten", "Haus", "sortieren"]
j = 1, key = "Baum", : ["auf", "auf", "Daten", "Haus", "sortieren"]
j = 1, key = "Baum", : ["Baum", "auf", "Daten", "Haus", "sortieren"]
j = 2, key = "Daten" : ["Baum", "auf", "auf", "Haus", "sortieren"]
j = 2, key = "Daten", : ["Baum", "Baum", "auf", "Haus", "sortieren"]
j = 2, key = "Daten", : ["Daten", "Baum", "auf", "Haus", "sortieren"]
j = 3, key = "Haus", : ["Daten", "Baum", "auf", "auf", "sortieren"]
j = 3, key = "Haus", : ["Daten", "Baum", "Haus", "auf", "sortieren"]
j = 4, key = "sortieren", : ["Daten", "Baum", "Haus", "auf", "auf"]
j = 4, key = "sortieren", : ["Daten", "Baum", "Haus", "auf"]
j = 4, key = "sortieren", : ["Daten", "Baum", "Baum", "Haus", "auf"]
j = 4, key = "sortieren", : ["Daten", "Daten", "Baum", "Haus", "auf"]
j = 4, key = "sortieren", : ["Sortieren", "Daten", "Baum", "Haus", "auf"]
output : ["sortieren", : ["sortieren", "Baum", "Haus", "auf"]
```

## 3 P3 (Eigenschaften von Algorithmen)

#### Algorithmus1:

Sortierung der Elemente einer Liste in absteigender Reihenfolge Erfüllte Eigenschaften:

Determiniertheit, Korrektheit

#### Algorithmus2:

Output ist eine Aussage, ob die eingegebene Zahl n Primzahl ist. Erfüllte Eigenschaften:

Determiniertheit, Determinismus, Terminierung, Korrektheit,

### 4 P4 (Laufzeiten)

	$\operatorname{sqrt}(n)$	n	$n \log_2(n)$	$n^2$	$n^3$	$2^n$
1 Sekunde	1000.000	1000	140	31	10	6
1 Stunde	360.000.000	60.000	4895	244	39	11
1 Tag	207.360.000.000	3.600.000	204.094	1897	153	15
1 Monat	186.624.000.000.000	108.000.000	4.861.992	10392	476	18
1 Jahr	24.862.980.000.000.000.000	1.314.000.000	51.302.995	36249	1.095	18
1 Jahrhundert	248.629.800.000.000.000.000.000	131.400.000.000	4.114.224.723	362491	5.083	25

### 5 P5 (Türme von Hanoi)

(a)

Es gibt <br/>n Scheiben auf dem Stab ${\bf A}$ , und das Ziel ist Versetzen dieser Scheiben auf den Stab<br/>  ${\bf C}$ 

Das Algorithmus ist wie folgend:

```
Listing 1: Java Code
```

```
import java.util.Scanner;
public class Honio {
  public static void move(int n, char A, char B, char C){
  // obere n Scheiben von dem Stab A auf dem Stab C versetzen
    if(n==1){
      System.out.println(A+"->"+C);
    else {
      move(n-1,A,C,B);
      move(1,A,B,C);
      move(n-1,B,A,C);
    }
  }
  public static void main(String[] args){
         int Schieben;
         Scanner in = new Scanner (System.in);
         System.out.println("Wie_viel_Schieben:");
         Schieben = in.nextInt();
         Honio.move(Schieben, 'A', 'B', 'C');
}
(b)
f(n) = (2^n - 1) * 1
f(n = 64) = 2^{64} - 1 = 1.844674 \times 10^{19} s = 5.849423 \times 10^{11} Jahre
Aussage: Es dauert 5.849423 \times 10^{11} Jahre.
(c^*)
Logisch gesehen ist unser Algorithmus optimal. Und der Zeitaufwand aus
```

(b) ist ganz groß, dass wir keine Sorge für den Weltuntergang brauchen.